

Franckesche Stiftungen zu Halle

Historisch-geographische Einleitung zur Universal-Historie

Kessler, Johann Joachim

[Frankfurt am Main], 1779

VD18 12065927

V.) Portugiesisch-Spanische Periode, vom J. C. 1492/8 bis jezt.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate aus den Digitalen Sammlungen des Studienzentrums August Hermann Franckes sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden.

Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden. Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich an das Studienzentrum August Hermann Francke: (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents from the digital collections of the August Hermann Francke Study Centre are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the August Hermann Francke Study Centre of the Francke Foundations. If digital documents are published, the Study Centre is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the August Hermann Francke Study Centre: studienzentrum@francke-halle.de (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha991-186580

78 II. Hauptst. Von den Menschen.

V.) Portugiesisch : Spanische Periode,
vom J. C. 1497 bis jetzt.

Die Entdeckungen der Portugiesen auf der Afrikanischen Küste, welche ihnen nach Gefahren und Kosten von fast einem ganzen Jahrhundert endlich (1498) den Weg über das Vorgebirg der guten Hoffnung nach Indien zeigten, und den Spaniern zur Entdeckung der andern Hälfte der Erdoberfläche (1492) Gelegenheit gaben, veränderten auf einmal die ganze Handlung und Schiffart der Welt. Die Handlung der Hanse und der Republik Venedig mit ihrem Anhang gieng nach und nach darüber zu Grunde. Da man nicht gar lange zuvor den Compaß erfunden hatte, so konnte man sich seitdem mit mehrerer Kühnheit und mit glücklicherem Erfolge, als zuvor, auf die offenbare See wagen. Die Europäer entdeckten neue Länder, Inseln und Meere, und setzten die übrigen 3 Welttheile aller Orten unter Contribution. Die Portugiesen mußten gar bald den größten Theil ihrer Errungenschaften in Ostindien einer neu entstandenen Republik, der Holländischen, überlassen, erholten sich aber dagegen in Amerika: wo auch die Spanier sich sehr weit ausgebreitet haben, allein mehr zu anderer, als zu ihrem eignen Vortheil. Seitdem besitzen alle große Staaten des westlichen Europa Nebenländer und Factoreyen in den übrigen 3 Welttheilen. Gleichwol ist es sehr zweifelhaft, ob die